

Kurzbericht

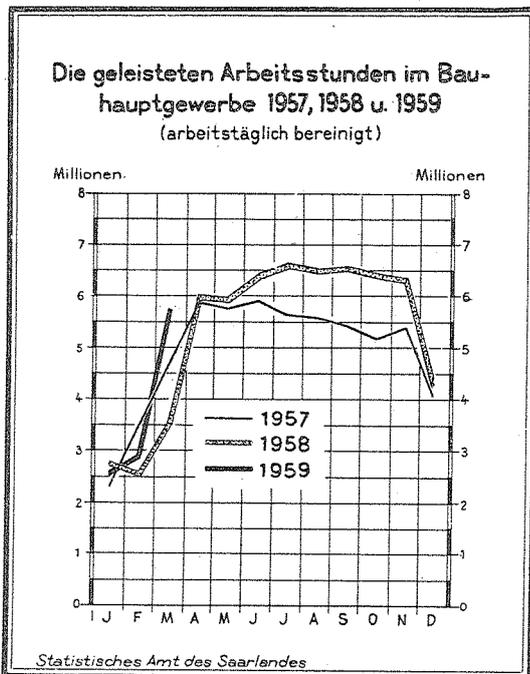
Nr. IV/27

- 4. Juni 1959 -

Jg. 9

Das saarländische Bauhauptgewerbe im März 1959

Die Bautätigkeit setzte im März bei günstiger Witterung gleich zum Monatsbeginn mit voller Stärke ein, so dass die arbeitstäglichen Bauleistungen des Monats April 1958 erreicht wurden. Die in diesem Ausmass ungewöhnlich frühe Belebung der Bautätigkeit wurde zu dieser Jahreszeit weniger durch Neuaufträge als durch den ausserordentlichen Auftragsüberhang aus dem Vorjahr bewirkt.



Wenngleich die Zahl der Beschäftigten infolge der Schlechtwetterregelung nur um 10 vH zunahm, so war sie doch mit 36 000 um 10 vH höher als in der gleichen Vorjahreszeit. Demgegenüber wurde im Verhältnis zum Vormonat eine doppelt so hohe Lohnsumme ausgewiesen. Mit 16 vH war die Zunahme der Beschäftigten am stärksten bei den angelernten und Hilfsarbeitern.

Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden erhöhte sich gegenüber dem Vergleichsmonat des Vorjahres um die Hälfte auf 5,5 Mill. und war damit doppelt so hoch wie im Vormonat. Dabei war mit 122 vH der Leistungszuwachs im öffentlichen- und Verkehrsbau und im Wohnungsbau wesentlich stärker als im gewerblich-industriellen Bau (44 vH). Beim öffentlichen- und Verkehrsbau wurden im Hochbau sogar 162 vH Arbeitsstunden

mehr geleistet. Dennoch lag mit 70 vH aller geleisteten Arbeitsstunden der Schwerpunkt beim Tiefbau.

Die Geldeingänge erhöhten sich nicht in dem Masse wie die Lohnsummen, da sie vielfach erst nach Ablauf gewisser Fertigungsfristen anlaufen. Mit 4,4 Mrd. Franken waren sie nur um 36 vH höher als im Vormonat. Im öffentlichen- und Verkehrsbau erfolgten die Zahlungen allerdings merklich flüssiger (+ 70 vH).

Der Auftragsbestand erhöhte sich nur noch um 3 vH. Im Vormonat hatte die Zunahme 4 vH, in der gleichen Vorjahreszeit dagegen 28 vH betragen. Angesichts des frühzeitigen Saisonbeginns kann deshalb mit einem spürbaren Abbau der bisher sehr starken Auftragsdecke gerechnet werden.

E r l ä u t e r u n g e n

Umfang der Berichterstattung

In der Bauberichterstattung sind alle Betriebe der nachfolgend aufgezählten Gewerbe erfasst:

Hoch- und Ingenieurbau, Tiefbau und Ingenieurbau (ohne Strassenbau), Strassenbau, Hoch-, Tief- und Ingenieurbau kombiniert innerhalb dieser Gewerbebezüge, Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau, Isolierbau, Abbruchbetriebe, Zimmerei und Ingenieurholzbau, Dachdeckerei, Stukkateur-, Gips- und Verputzergewerbe.

Beschäftigte

Als Beschäftigte gelten alle männlichen und weiblichen hauptberuflich im Betrieb tätigen Inhaber, Mitinhaber, Familienangehörige und Arbeitskräfte, die in einem Arbeitsvertragsverhältnis oder in einem Dienstverhältnis zu der Baufirma stehen.

Als Beschäftigte gelten auch die fehlenden, erkrankten oder in Urlaub befindlichen und die Halbtagsbeschäftigten. Letztere sind als Vollbeschäftigte gemeldet.

Stichtag für die Angaben über die Beschäftigung ist der letzte Arbeitstag des Berichtsmonats.

Löhne und Gehälter (Bruttosumme)

In die Lohn- und Gehaltssummen sind e i n b e z o g e n; Weitere Lohnzulage (gem. § 5 der AO zur Hebung der Kaufkraft vom 4.10.1948), Feiertags- und Urlaubsbezahlung, Zuschläge für Mehrarbeit und für Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit, Akkord- und Leistungsprämien, Leistungs- und Erschwerniszulagen, Dienstalterszulagen, Erziehungsbeihilfe für Lehrlinge, Jahreszuwendungen, Gratifikationen, Erfolgsprämien, Umsatzantiemen, Gewinnbeteiligung, Zuschüsse des Arbeitgebers zu den Leistungen der Kranken- und Unfallversicherung im Krankheitsfall. Ferner Nachzahlungen für vergangene Monate. N i c h t e r f a s s t sind Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung und Kasse für Familienzulagen, Familienzulage, Vergütungen aus dem Landesstock, Trennungsschadensauslösung, Wege- und Unterkunftsgelder, Fahrtkosten sowie sonstige Vergütungen, die Spesenersatz und nicht Arbeitseinkommen sind.

Geleistete Arbeitsstunden

Als Arbeitsstunden sind gemeldet alle auf Baustellen oder Bauhöfen von Arbeitern, Angestellten und Inhabern geleisteten Arbeitsstunden. N i c h t e r f a s s t sind bezahlte oder abgerechnete, aber nicht geleistete Stunden.

Umsatz

Es sind nur Umsätze für Bauleistungen erfasst, und zwar werden die dem Finanzamt für die Mehrwert- und Dienstleistungssteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtig und steuerfrei) Beträge für Bauleistungen im und ausserhalb des Saarlandes sowie für die Bundeswehr und ausländische Streitkräfte erfragt.

Auftragsbestand

Der Auftragsbestand am Ende des Berichtsmonats umfasst alle noch nicht ausgeführten Aufträge einschliesslich der angefangenen Arbeiten.

DAS SAARLÄNDISCHE BAUHAUPTGEWERBE IN DEN JAHREN 1958 UND 1959

I. - Beschäftigtengruppen, Löhne und Gehälter

Zeitraum	Beschäftigte							Löhne in Mill. Franken	Gehälter in Mill. Franken
	insgesamt	tätige Inhaber	kaufmänn. und techn. Angestellte (einschl. Lehrlinge)	übrige Beschäftigte					
				insgesamt	Facharb. und Meister	angelernte Arbeiter und Hilfsarb.	gewerbliche Lehrlinge und Umschüler		
1958 - Januar	29 374	1 156	2 047	26 171	13 421	11 907	843	769	151
Februar	30 770	1 183	1 953	27 634	13 997	12 764	873	640	134
März	32 826	1 151	1 934	29 741	14 678	14 243	820	930	135
April	34 920	1 145	1 936	31 839	15 490	15 534	815	1 484	139
Mai	35 064	1 145	1 938	31 981	15 498	15 686	797	1 515	138
Juni	35 594	1 135	1 943	32 516	16 035	15 609	872	1 515	145
Juli	36 601	1 135	1 947	33 519	16 735	15 946	838	1 909	154
August	36 673	1 143	1 907	33 623	16 818	16 056	749	1 761	155
Sept.	37 051	1 130	1 966	33 955	16 937	16 235	783	1 866	160
Oktober	37 030	1 132	1 954	33 944	16 967	16 310	667	1 860	162
November	36 201	1 132	1 977	33 092	16 638	15 748	706	1 629	170
Dezember	33 071	1 132	1 978	29 961	15 762	13 513	686	1 285	201
Jahresdurchschn.	34 598	1 143	1 957	31 498	15 748	14 963	787	1 430	154
1959 - Januar	31 855	1 123	1 965	28 767	15 048	13 124	595	816	162
Februar	32 823	1 128	1 976	29 719	15 294	13 782	643	815	164
März	36 043	1 125	2 001	32 917	16 246	16 065	606	1 670	177
April									
Mai									
Juni									
Juli									
August									
Sept.									
Oktober									
November									
Dezember									
Jahresdurchschn.									

Ab Februar 1959 vorläufige Ergebnisse

II. - Geleistete Arbeitsstunden in 1 000

Zeitraum	Anzahl der Arbeitstage	Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	davon									darunter für Streitkräfte
			Wohnungsbau				landwirtschaftlichen Bau	gewerblichen und industriellen Bau	öf. und Verkehrsbau			
			insgesamt	Neu- und Wiederaufbau	Um-, An- u. Erweiterungsbau	Reparaturen			insgesamt	Hochbau	Tiefbau	
1958 - Januar	26	2 862	914	743	98	73	1	918	1 029	279	750	-
Februar	24	2 456	851	666	107	78	3	787	815	227	588	-
März	26	3 671	1 176	838	233	105	6	1 120	1 369	356	1 013	-
April	24	5 768	2 048	1 539	367	142	6	1 445	2 269	588	1 681	-
Mai	24	5 709	2 078	1 556	361	161	6	1 314	2 311	653	1 658	-
Juni	23	5 901	2 200	1 653	389	158	15	1 338	2 348	692	1 656	-
Juli	27	7 115	2 599	2 045	365	189	31	1 558	2 927	917	2 010	1
August	25	6 505	2 224	1 708	360	156	15	1 546	2 720	895	1 825	-
Sept.	26	6 831	2 391	1 779	438	174	24	1 501	2 915	973	1 942	-
Oktober	27	6 911	2 606	2 003	412	191	11	1 530	2 764	863	1 901	-
November	23	5 817	2 185	1 665	363	157	9	1 253	2 370	764	1 606	-
Dezember	25	4 304	1 542	1 098	315	129	3	1 058	1 701	467	1 234	-
Jahressumme	300	63 850	22 814	17 293	3 808	1 713	130	15 368	25 538	7 674	17 864	1
Monatsdurchschn.	25	5 321	1 901	1 441	317	143	11	1 281	2 128	639	1 489	0
1959 - Januar	26	2 651	835	558	199	78	0	819	997	252	745	-
Februar	24	2 784	855	576	198	81	5	848	1 076	258	818	-
März	24	5 525	1 898	1 443	324	131	14	1 221	2 392	676	1 716	-
April												
Mai												
Juni												
Juli												
August												
Sept.												
Oktober												
November												
Dezember												
Jahressumme												
Monatsdurchschn.												

Ab Februar 1959 vorläufige Ergebnisse

III. - Umsatz nach Ländern in Millionen Franken

Zeitraum	Insgesamt	d a v o n			
		Saarland	Übriges Bundesgebiet	Französische Union	übriges Ausland
1958 - Januar	2 876	2 769	1	104	2
Februar	2 212	2 080	-	132	0
März	3 015	2 885	1	125	4
April	3 865	3 667	0	198	0
Mai	4 699	4 562	2	134	1
Juni	4 775	4 633	12	128	2
Juli	6 783	6 638	9	135	1
August	5 580	5 492	-	86	2
September	6 262	6 121	2	137	2
Oktober	6 640	6 490	0	147	3
November	6 335	6 190	5	140	0
Dezember	6 158	5 996	31	130	1
Jahressumme	59 200	57 523	63	1 596	18
Monatsdurchschnitt	4 933	4 794	5	133	1
1959 - Januar	4 427	4 363	0	64	-
Februar	3 256	3 152	-	102	2
März	4 427	4 346	9	70	2
April					
Mai					
Juni					
Juli					
August					
September					
Oktober					
November					
Dezember					
Jahressumme					
Monatsdurchschnitt					

Ab Februar 1959 vorläufige Ergebnisse

IV. - Umsatz nach Art der Bauten in Millionen Franken

Zeitraum	Umsatz insgesamt	d a v o n						darunter für Streitkräfte
		Wohnungs- bau	landwirt- schaft- lichen Bau	gewerbl. und indu- striellen Bau	öffentlichen und Verkehrsbau			
					ins- gesamt	Hochbau	Tiefbau	
1958 - Januar	2 876	884	1	816	1 175	261	914	-
Februar	2 212	736	1	728	747	250	497	-
März	3 015	1 001	6	971	1 037	273	764	.
April	3 865	1 316	4	1 107	1 438	361	1 077	.
Mai	4 699	1 663	7	1 096	1 933	500	1 433	.
Juni	4 775	1 667	26	1 140	1 942	512	1 430	.
Juli	6 783	1 925	23	2 509	2 326	761	1 565	1
August	5 580	1 859	14	1 268	2 439	746	1 693	-
Sept.	6 262	1 974	18	1 391	2 879	866	2 013	-
Oktober	6 640	2 147	6	1 596	2 891	820	2 071	-
November	6 335	2 015	6	1 520	2 794	776	2 018	-
Dezember	6 158	2 034	3	1 325	2 796	700	2 096	-
Jahressumme	59 200	19 221	115	15 467	24 397	6 826	17 571	1
Monatsdurchschnitt	4 933	1 602	9	1 289	2 033	569	1 464	0
1959 - Januar	4 427	1 208	1	1 366	1 852	383	1 469	-
Februar	3 256	1 045	3	1 001	1 207	301	906	-
März	4 427	1 274	9	1 098	2 046	504	1 542	-
April								
Mai								
Juni								
Juli								
August								
Sept.								
Oktober								
November								
Dezember								
Jahressumme								
Monatsdurchschnitt								

Ab Februar 1959 vorläufige Ergebnisse

Zeitraum	Ins- gesamt	d a v o n							
		Hoch- und Inge- nieur- bau	Tief-und Ingenieur- bau (ohne Strassen- bau)	Strassen- bau	Hoch-, Tief- und In- genieur- bau (1)	Schornstein- Feuerungs- und Indu- strie- ofenbau	Isolier- bau	Zimme- rei und Inge- nieur- holzbau	Dach- decke- rei

V. - Umsatz nach Gewerbebezweigen in Millionen Franken

1958 - Januar	2 876	687	407	296	906	83	42	156	93	206
Februar	2 212	563	150	194	781	87	59	143	59	176
März	3 015	666	205	285	1 167	82	131	133	113	233
April	3 865	849	207	473	1 447	97	79	128	275	310
Mai	4 699	1 145	390	590	1 601	136	115	140	198	384
Juni	4 775	1 101	319	676	1 608	232	116	143	151	429
Juli	6 783	1 418	377	608	2 058	1 339	115	202	191	475
August	5 580	1 368	429	668	2 146	111	119	137	135	467
Sept.	6 262	1 572	624	696	2 269	118	118	189	177	499
Oktober	6 640	1 599	548	750	2 476	223	138	207	152	547
November	6 335	1 406	588	727	2 346	201	156	200	197	514
Dezember	6 158	1 393	627	819	2 128	126	214	193	203	455
Jahressumme	59 200	13 767	4 871	6 782	20 933	2 835	1 402	1 971	1 944	4 695
Monatsdurchschn.	4 933	1 147	406	565	1 745	236	117	164	162	391
1959 - Januar	4 427	973	618	432	1 364	377	113	151	94	305
Februar	3 256	790	263	340	1 039	220	121	161	84	238
März	4 427	1 070	336	580	1 676	103	110	183	93	276
April										
Mai										
Juni										
Juli										
August										
Sept.										
Oktober										
November										
Dezember										
Jahressumme										
Monatsdurchschn.										

Ab Februar 1959 vorläufige Ergebnisse

VI. - Auftragsbestand am Ende des Berichtsmonats nach Gewerbebezweigen in Mill. Franken

1958 - Januar	13 977	3 196	755	1 855	4 542	2 162	241	383	253	590
Februar	16 776	3 841	859	1 963	6 398	2 167	235	453	250	610
März	18 850	4 601	993	2 091	6 683	2 699	249	479	362	693
April	19 648	4 870	905	2 616	6 952	2 668	218	418	324	677
Mai	20 132	5 213	926	2 774	7 011	2 605	221	423	301	658
Juni	22 210	5 477	1 463	2 813	8 164	2 523	220	467	364	699
Juli	22 551	5 705	1 784	2 708	8 342	2 112	270	488	373	769
August	23 354	6 095	2 014	2 809	8 364	1 991	315	506	507	753
Sept.	22 936	5 681	1 981	2 822	8 148	2 057	314	464	731	738
Oktober	25 107	5 370	2 866	4 824	7 864	1 910	384	479	739	671
November	24 469	4 691	2 484	5 843	7 602	1 751	435	441	713	509
Dezember	22 732	4 271	2 406	5 319	7 023	1 674	389	425	635	590
Monatsdurchschn.	21 062	4 918	1 620	3 203	7 258	2 193	291	452	464	663
1959 - Januar	22 461	4 473	2 140	5 080	7 091	1 623	455	449	631	519
Februar	23 434	4 773	2 202	5 037	7 709	1 659	421	430	661	542
März	24 032	4 924	2 148	4 731	8 351	1 768	410	525	600	575
April										
Mai										
Juni										
Juli										
August										
Sept.										
Oktober										
November										
Dezember										
Monatsdurchschn.										

Ab Februar 1959 vorläufige Ergebnisse

1) kombiniert innerhalb dieser Gewerbebezweige